

Empfang bei den Leipziger Foren: Thomas de Maizière über Internet-Sicherheit als zentralen Punkt der „Digitalen Agenda“

[Leipzig, 22. August 2014] Im Rahmen seines Vortrags „Das Internet – Neue Möglichkeiten, neue Gefahren“ am 22. August 2014 in den Räumen der Leipziger Foren stellte der Bundesinnenminister Thomas de Maizière die Sicherheit für und im Internet als einen zentralen Punkt der „Digitalen Agenda“ der Bundesregierung vor. Im Zuge dessen ging er auch auf die Vorreiterrolle der Banken und Versicherer im Bereich IT-Sicherheit ein.

Im Fokus der neuen Regelungen stehen Betreiber kritischer Infrastrukturen. Welche Strukturen im Einzelnen darunter fallen, ist Gegenstand aktueller Diskussionen. Ausschlaggebend sei dabei die Relevanz der Infrastrukturen für Gesellschaft und die Betroffenheit für eine noch zu definierende kritische Masse. Betreiber derartiger Infrastrukturen würden in die Verantwortung genommen, in den kommenden zwei Jahren branchenspezifische IT-Sicherheitsstandards zu entwickeln und sich vom Staat zertifizieren zu lassen.

Um die Sicherheit im Internet zu verbessern, bedürfe es neben rechtlichen Regelungen, technischen Verbesserungen aber auch der Umsicht jedes Einzelnen bei der Nutzung des Internets. So seien bspw. regelmäßige Datensicherungen und Passwortänderungen zwar aufwendig und unbequem für den Internetnutzer, aber gleichzeitig eine wichtige Voraussetzung für mehr Sicherheit. Wer sich als Nutzer für Bequemlichkeit entscheide, zahle dafür den Preis mit fehlender Sicherheit.

De Maizière betonte zudem in seinen Ausführungen die Bedeutung des Gesetzes für den Wirtschaftsstandort Deutschland. Vorgaben für IT-Sicherheit sollten nicht nur als Regulierung verstanden, sondern auch als Impuls für die Erschließung von Marktvorteilen begriffen werden – IT-Sicherheit made in Germany könne sich zu einem entscheidenden Wettbewerbsvorteil entwickeln, insbesondere für die Exportwirtschaft.

Ihre Ansprechpartnerin

Sabine Müller-Gora

T +49 341 98988-220

E mueller-gora@versicherungsforen.net

I <http://www.versicherungsforen.net/presse>

Über die Leipziger Foren Holding GmbH

Leipziger Foren Holding GmbH

Hainstraße 16 | 04109 Leipzig | **T** +49 341 98988-0 | **F** +49 341 98988-9199 | **E** kontakt@leipzigerforen.de | **I** www.leipzigerforen.de

Geschäftsführer: Roland Nagel, Markus Rosenbaum | Amtsgericht Leipzig HRB 16705 | USt-IdNr.: DE206806561

Bankverbindung: Sparkasse Leipzig | Bankleitzahl: 860 555 92 | Kontonummer: 1100 9843 10 | SWIFT-BIC: WELA DE 8L XXX | DE94 8605 5592 1100 9843 10

Die Leipziger Foren Holding GmbH ist die Obergesellschaft der Leipziger Forengesellschaften Versicherungsforen, Gesundheitsforen, Softwareforen, Energieforen und Medienforen. Mit aktuell über 150 Mitarbeitern verstehen sich die Leipziger Foren als Dienstleister für Forschung und Entwicklung. Als Impulsgeber für die Wirtschaft liegt ihre Kernkompetenz im Erkennen, Aufgreifen und Erforschen neuer Trends und Themen, zum Beispiel im Rahmen von Studien und Forschungsprojekten, und dem Ableiten von Konsequenzen für die jeweilige Branche.

Leipziger Foren Holding GmbH

Hainstraße 16 | 04109 Leipzig | **T** +49 341 98988-0 | **F** +49 341 98988-9199 | **E** kontakt@leipzigerforen.de | **I** www.leipzigerforen.de

Geschäftsführer: Roland Nagel, Markus Rosenbaum | Amtsgericht Leipzig HRB 16705 | USt-IdNr.: DE206806561

Bankverbindung: Sparkasse Leipzig | Bankleitzahl: 860 555 92 | Kontonummer: 1100 9843 10 | SWIFT-BIC: WELA DE 8L XXX | DE94 8605 5592 1100 9843 10